Zeitschrift: Textiles suisses [Édition multilingue]
Herausgeber: Textilverband Schweiz
Band: - (1980)
Heft: 42

Artikel: Herbstmode auf der Mode-Woche München
Autor: Mittl-Raht, T.
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-795280

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Modewoche München, grosser Einkaufs-Treffpunkt für die Alpenländer, ist die Messe, auf der die gepflegte und tragbare Garderobe gesucht wird. Deshalb wurde das oft zitierte Leitmotiv der Herbstmode «Moderne Klassik» — schon in diesen Frühjahrskollektionen aufgegriffen — von den Einkäufern besonders begrüsst. Ein bedeutender Vertreter der Konfektionsindustrie bezeichnete diesen Begriff treffend mit: «Zeitgemässe Mode für ein zeitgemässes Leben, vernünftig, unaufdringlich und hübsch.»

Kombinierbares kommt dem zeitgemässen Leben besonders entgegen. So gab es eine neue Welle von Separates anzusehen: Blazerjakken, Gilets, Twinsets, Chemisiers, Faltenjupes, Strick-Cardigans und dreiviertel- oder siebenachtellange Outdoor-Jacken. Längst ausprobierte und funktionelle Einzelteile, die nur dann zum Kauf reizten, wenn sie in aktuellen Farben, Materialien und mit entsprechenden Accessoires zusammengestellt waren — etwa mit farbigen Strümpfen und flachen Schuhen für den Herbst-Auftritt. Neu die Verbindung von herrenmässigen

JÜRGEN WEISS MODELLE, MÜNCHEN
Abraham

Veste/Jacket: «Dorio», Goldbrokat, Seide/Lurex®/Viscose/brocart or en soie/Lurex®/viscose / gold brocade, silk/Lurex®/viscose (37:50:13); *Kleid/Robe/Dress:* «Slona», Viscose-Jersey / Jersey de viscose / viscose jersey.
▽

HERBSTMODE AUF DER MODE-WOCHE MÜNCHEN

HERBSTMODE AUF DER MODE-WOCHE MÜNCHEN

Fotos: Onorio Mansutti, Basel
Bijoux: Stava AG, Zürich

Stoffen wie Loden, Tweed, Leder, Cord mit Glamour-Materialien — reine Seide oder Seidenartiges, Angora-Jersey und Chenille, Lurex®- und Chintzglanz. Neu auch die Kopplung von sportlichen Schnitten zu solchen aus dem femininen Repertoire: Rüschen- und Jabotblusen zu strengen Tailleurs, Spitzenkragen auf Flanellkleidern, Seidenstepp-Jacken zu Tweedröcken. Die junge Mode war im Kombinieren besonders einfallsreich, wobei Stricksachen, Hosen und die so aktuellen Stepper einen Vorzugsplatz erhielten. Vom voluminösen Daunensteppmantel bis zum niedlichen Abendgilet fanden die Steppkünste ihr Feld, auch auf Loden, Nappa, Mohair oder Ballonseide. Hosen wechseln von der «Karottenform» zur tiefer gerundeten «Bananenform». Dazu tragen die Modemädchen Sweat-Shirts in geometrischer Farbaufteilung und die lange Blousonjacke, auch aus Teddy, Kanin, Grobstrick und Schotten.

Western- und Chalet-Stil sind wichtige Themen im jungen Angebot und überschneiden sich manchmal. Die «Going-West-Mode» amüsiert mit Farmergirl-Kleidern und Gilet-Jupe-Sets aus kleinkariertem oder blümchengemustertem Flanell, aufgeputzt mit Rüschen, Göller und Passepoilierungen. Top-Material für sportliche Farmerblusen ist Schweizer Waschwolle, auch für den Wildweststil, der durch Cowboygürtel, fransenbesetzte Gilets, Jacken und Halstücher echter gemacht wird.

RAVENS BEKLEIDUNGSINDUSTRIE, LÜBBECKE
Bleiche
Karo-Wollstoff, Wollsiegel-Qualität / Tissu de laine à carreaux, qualité Woolmark / Woollen check, Wollmark quality.
◁

DIETER GERHARD KG, ENGELSKIRCHEN
Abraham
«Raffina imprimé», Crêpe de Chine, reine Seide / crêpe de Chine, pure soie / pure silk crêpe de Chine.
▷

CHAMARA SPORTSWEAR, GRÄFELFING
Mettler
«Lariana», reine Schurwolle bedruckt / imprimé, pure laine / pure new wool print.
◁

▷▷
AVANTGARDE, BIELEFELD
Hausammann + Moos
«Lanella®», Borkencrêpe buntgewoben, Wolle/Baumwolle / crêpe écorce tissé en couleurs, laine et coton / colour-woven bark crêpe, wool/cotton (50:50)

▷
FELICITAS QUEISSER GMBH + CO. KG, MÜNCHEN
Bleiche
Gestreifter Uni-Wollstoff, Wollsiegel-Qualität / Tissu de laine rayé, qualité Woolmark / Striped plain woollen fabric, Woolmark quality

▷▷▽
CHAMARA SPORTSWEAR, GRÄFELFING
Mettler
«Lariana», reine Schurwolle buntgewoben/tissé en couleurs, pure laine vierge/pure new wool colour-woven

HERBSTMODE AUF DER MODE-WOCHE MÜNCHEN

Für Kamin- und Landhausstunden gedacht sind die Serien mit langen und kurzen Kleidern und Jupes aus Schotten, bedrucktem Samt oder Wollmousseline, von denen einige der originellsten — mit russischen Puppen, Harlekin-Rhomben oder frechen Streifen bedruckt — von Schweizer Designern stammten. Walkjanker oder Steppspenzer ergänzten den Chalet-Stil.

Nach den Münchner Modetagen zu urteilen, scheinen Karos der Mode liebste Muster zu werden. Vom klassischen Schotten bis zu exklusiven Fantasiekaros — manche davon aus Schweizer Kollektionen — von minikleinen bis zu tischdekkengrossen Rapporten, karierten sie für jede Tageszeit und in jedem Material alles. Lustig die jungen Karohosen zu einfarbigen Jacken und die Schotten-Blazer zu Jeans, Loden in Verbindung mit Schotten und Blusen aus Karotaft zu Flanellkostümen.

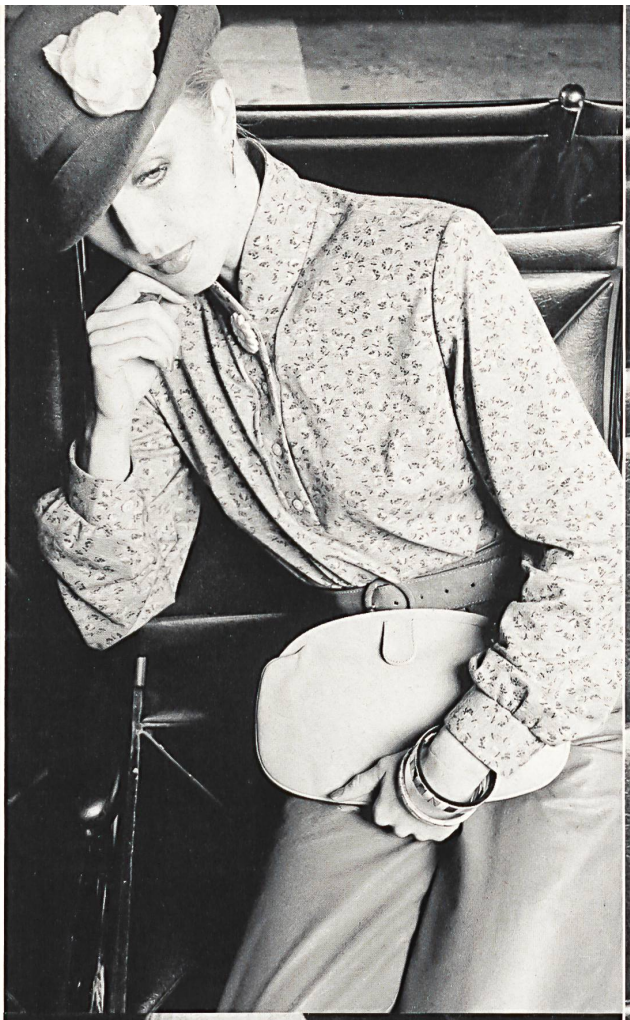
Zu den kleidsamen und unproblematischen Vorschlägen für den kommenden Herbst gehört auch der College-Look, der an artige Traumstudentinnen denken lässt. Sie zeigen sich in netten Schotten- oder grauen Flanell-Kleidern mit weissen Kragen, in Samt- und Loden-Blazern zu Kilts, in klassischen Twinsets, in Pied-de-Poule- und Glencheck-Kostümen mit Samtbelegen und in klassischen weissen Blusen. Auch in Duffle- und Cabanmänteln aus Loden, für den jetzt Marineblau die Saisonfarbe ist.

Wenn man von Klassik spricht, so

PETER STANNER,
MODELLKLEIDER GMBH, MÜNCHEN
Fischbacher
«Laila», reine Wolle bedruckt / pure laine imprimé / pure wool print.

PIERRE CASTELLE
BEKLEIDUNGSWERKE ERWIN HUCKE OHG
NETTEDLSTEDT
Fischbacher
«Laila», reine Wolle bedruckt / pure laine imprimé / pure wool print

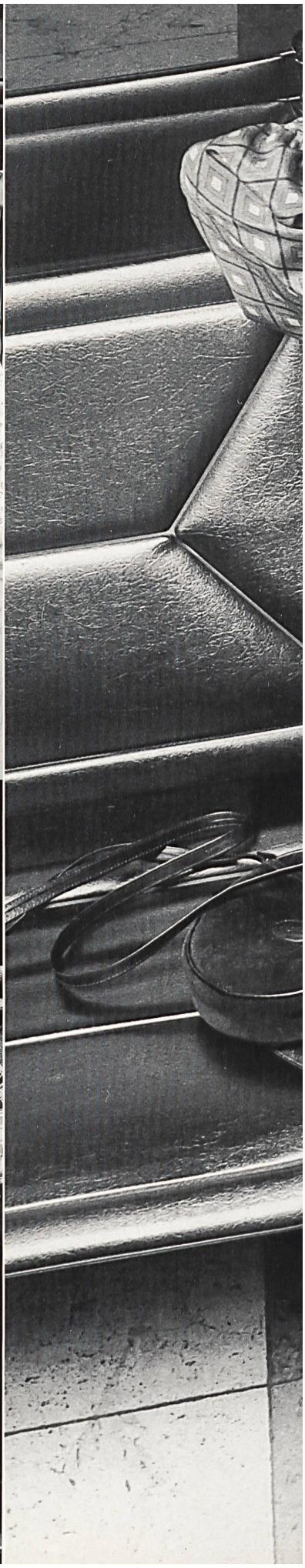
HERBSTMODE AUF DER MODE-WOCHE MÜNCHEN



▷
WILHELM BÜNGERER, LAGE/LIPPE
Hausammann + Moos
«Lanella® Jersey», bedruckter Single-Jersey aus Wolle/Baumwolle / jersey simple imprimé, laine et coton / single-jersey print in wool/cotton (50:50).

▽
JACQUES BRITT, BIELEFELD
Hausammann + Moos
«Lanella® Junior», Buntgewebe aus Wolle/Baumwolle / tissé en couleurs laine et coton / colour-woven in wool/cotton (50:50).

muss man auch die Kostüme à la Chanel erwähnen, die wieder einmal zum Fundus des Hübsch-Angezogenseins gehören, zum Winter eher festlich aus Lurex®-Tweed oder Chenille vorgestellt, auch in der Kombination mit einfarbigen plissierten Crêpe-Jupes. Zur Klassik gehören ebenso die Kleider aus Angora- und Crêpe-Jersey in zarten Pastellfarben, garniert mit Perlstickereien, mit Motiv- und Smokstepperei. Als bequemer Dress das Pullikleid mit Rollkragen, viele aus Schweizer Jersey Imprimés, und die avantgardistischen gestrickten Minis zu gestrickten Strumpfhosen oder — konventioneller — zu Samtröhrlis getragen.
Kein Winter ohne Mäntel! Auch diese Strassenhüllen huldigten oft klassischen Schnitten, sei es in Gestalt pelz- oder pelzstoffgefütterter Wettermäntel aus Popeline oder als sportliche Gürtelmäntel in Kamelhaar, Kaschmir und Mohair. Sehr modisch gaben sich Trapezmäntel mit ausschwingender Rükkenweite und füllig gerundeten, aber nicht mehr gepolsterten Schultern. Zierliche Redingotes und saloppe Paletots mit tiefgezogenen Revers und Rückengürteln sind ebenfalls wichtig. Alle mussten über Blazerjacken oder Kostüm passen, denn auch der Herbst wird wieder Kostümzeit sein! Die Jacke lässig, sogar oft ungefüttert, tief geknöpft, dazu ein Faltenjupe oder Hosen, schmal zu den Knöcheln und mit kleinem Umschlag. Als Attraktion eine duftige elegante Seidenbluse mit Jabot, mit Falten-



TRIXI-MODELLE, A. SCHOBER, NEUKIRCHEN/INN

Abraham

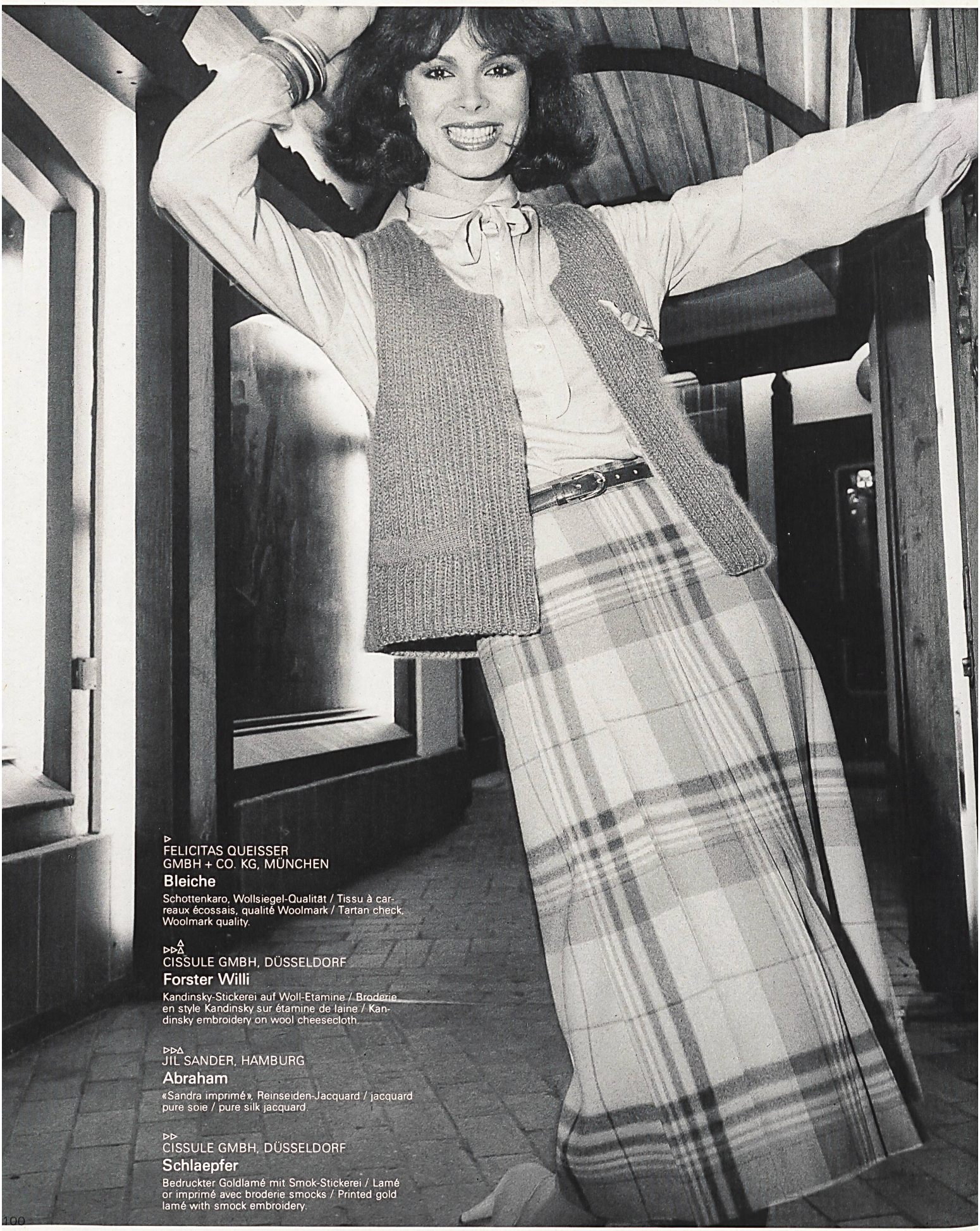
«Raffina», bedruckter Crêpe de Chine, reine Seide / crêpe de Chine imprimé en pure soie / pure silk crêpe de Chine print.

FELICITAS QUEISSER
GMBH + CO. KG, MÜNCHEN

Bleiche

Schottenkaro, Wollsiegel-Qualität / Tissu à carreaux écossais, qualité Woolmark / Tartan check, Woolmark quality

HERO-KLEIDUNG, HAMBURG
Fischbacher
«Ariana», reine Wolle bedruckt / imprimé pure laine / pure wool print.

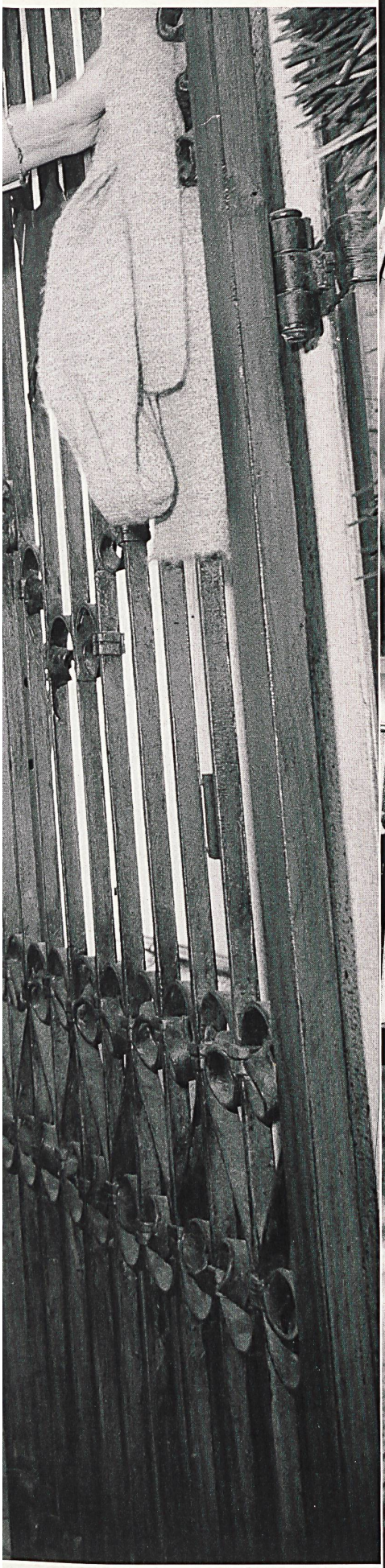


▷
FELICITAS QUEISSER
GMBH + CO. KG, MÜNCHEN
Bleiche
Schottenkaro, Wollsiegel-Qualität / Tissu à carreaux écossais, qualité Woolmark / Tartan check, Woolmark quality.

▷▷△
CISSULE GMBH, DÜSSELDORF
Forster Willi
Kandinsky-Stickerei auf Woll-Etamine / Broderie en style Kandinsky sur étamine de laine / Kandinsky embroidery on wool cheesecloth.

▷▷△
JIL SANDER, HAMBURG
Abraham
«Sandra imprimé», Reinseiden-Jacquard / jacquard pure soie / pure silk jacquard.

▷▷
CISSULE GMBH, DÜSSELDORF
Schlaepfer
Bedruckter Goldlamé mit Smok-Stickerei / Lamé or imprimé avec broderie smocks / Printed gold lamé with smock embroidery.



HERBSTMODE AUF DER MODE-WOCHE MÜNCHEN

oder Rüschengarnierung und von modischer Farbigkeit. Schweizer Seidenweber steuerten dazu Seidentwills und Crêpe de Chine, bedruckt mit kleinen Paisleys und Graphics bei, auch goldbrochierte Seidenmousselines und Satin façonné. Als wärmender Winterbegleiter die lange Jacke aus Mohair, Bouclé, gestepptem Popeline oder auch als «Wender» — mit dem Kostümstoff gedoppelt.

Je klassischer sich eine Tagesmode gibt, desto dekorativer und fantasievoller wird die Abendmode und schöne, kostbar aussehende Stoffe spielen dabei eine grosse Rolle wie Chiffon imprimé mit Lurex®-Effekten, dekorative Crêpe-Drucke und Crêpe-Broderies, weiche reliefartig wirkende Velours frappé und bestickte Samte, sehr farbige und geometrisch gemusterte Brokate, Tüllspitzen und fein plissierte Seidenstoffe — nicht wenige aus Schweizer Kollektionen. Auch für festliche Stunden gab es viel Kombinierbares mit Spenzern oder Boleros aus Chenille, gestepptem Samt oder Brokat, mit Trägertops, Tuniken und Hosen, mit transparenten Überwürfen und Pailletten-Gilets. Zum Kleider-Repertoire gehörten kindliche kniekurze Hänger und kokette tieftaillierte Roben mit schwingenden Saumvolants. Schwarz — immer noch eine bestimmende Abendfarbe — erhielt durch Pailletten, Gold- und Silberpassepoilierungen oder raffinierte Transparenz neue Attraktivität.

T. Mittl-Raht

EFF-ELL-MODELL, SELBITZ

Weisbrod-Zürrer

Kio-Jersey aus Viscose und Polyester / Jersey «Kio» en viscose et polyester / Kio jersey in viscose and polyester (93 : 7).

CISSULE GMBH, DÜSSELDORF

Forster Willi

Top: Seiden-Stickerei auf Viscose-Satin / broderie de soie sur satin de viscose / silk embroidery on viscose satin; ***Lumber/Blouson/Lumberjacket:*** verschiedenfarbige Stickerei-Tupfen auf wattiertem Viscose-Satin / pois brodés de diverses couleurs sur satin de viscose ouatiné / embroidery dots in various colours on padded viscose satin.

CHAMARA SPORTSWEAR, GRÄFELFING

Abraham

Lumber/Blouson/Lumberjacket: «Omalos», Seide/Viscose/Lurex® / soie/viscose/Lurex® / silk/viscose/Lurex® (21 : 49 : 30); ***Bluse/Blouse:*** «Rachel», reine Seide façonné / pure soie façonnée / pure figured silk; ***Hose/Pantalon/Trousers:*** «Seraina», Georgette aus Viscose/Azetat / georgette de viscose et acétate / georgette in viscose/acetate (28 : 72).